

# Anzeiger

zum

## Breslauer Kreisblatt.

N<sup>o</sup> 34.

Breslau den 21. August

1858.

Ein brauner, stichelhäriger Borsteh-Hund, auf den Namen Tasso hörend, ist am 16. d. M. zwischen Romberg und Arnolds-mühle verloren gegangen. Wer denselben auf dem Domin. Romberg abgibt, erhält eine angemessene Belohnung.

### Kalkbrennerei zu Göppendorf, Kr. Strehlen.

Hiermit mache ich ergebenst bekannt, daß täglich Bau- und Dünger-Kalk in der beim hiesigen Marmorbruch neu angelegten Kalkbrennerei zum Verkaufe vorräthig ist.  
Dom. Göppendorf, den 10. August 1858. **Wägte.**

### Aufgespannte Flederwische

sind billig zu verkaufen in Breslau, Hinterhäuser Nr. 13, im Gewölbe.

Ein braun und weiß gefleckter Jagdhund hat sich eingefunden und kann gegen Erstattung der Futterkosten und Insertions-Gebühren bei dem Kretschambesitzer Schüttler in Schillermühle, Kreis Breslau, abgeholt werden.

## Thuringia,

### Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Statutenmäßiges Grund-Kapital: Drei Millionen Thaler.

Die Gesellschaft versichert Felderzeugnisse, Ackergeräthe, Vieh, überhaupt landwirthschaftliche Gegenstände aller Art, namentlich aber Getreide-Diemen, (Schober, Feimen,) unter äußerst liberalen Bedingungen und zu möglichst billigen Prämien.

Zur Annahme von Versicherungen empfehlen sich

Lübbert & Sohn,

Breslau.

General-Agent, Junkern-Strasse Nr. 2.



Indem Unterzeichneter gegenwärtig in der Nähe des Breslauer Kreises mit Erdarbeiten beschäftigt, so empfiehlt sich derselbe hiermit den Herren Gutsbesitzern zur Ausführung aller Arten Erdarbeiten, als Drainagen, Gräben zc., und bittet um geneigte Aufträge. Neumarkt, den 18. August 1858.

**Höptner**, Drainier, Schloffer-Strasse Nr. 245.

### Gesucht wird eine Milchpacht

von täglich 150 bis 200 Quart Milch, in der Umgegend von Breslau. Kautions-Erlegung. Auf portofreie Anfragen ertheilt Auskunft der Kammerer a. D. Gruschke zu Breslau, Ring Nr. 46.

Mein Comptoir, sowie die Niederlage der  
**Giesmannsdorfer Presshefen, Getreide-Spiritus,  
Rum- und Sprit-Fabrik**

befindet sich von jetzt ab

**Friedrich-Wilhelms-Strasse Nr. 63.**

Carl Friedenthal.

### Für Bau-Unternehmer.

### Beste asphaltirte Dach-Steinpappen,

geprüft von der Königl. Regierung zu Breslau und Oppeln und als feuerfest und dauerhaft befunden, offerirt:

1 Str., 24 Tafeln enthaltend, à 3 $\frac{3}{4}$  Thlr., womit man reichlich eine □ Ruthe deckt.

Vergleichen in Rollen:

45 Zoll breit und 100 à 140 Fuß lang, □ Fuß à 1 Sgr.

Ich übernehme die Deckung derselben □ Ruthe à 20 Sgr. ohne Vergütung von Reisespesen bei größeren Arbeiten und führe selbe durch tüchtige zuverlässige Leute aus. Engl. Steinkohlen-Theer, Pech und die vorschriftsmäßigen Nägel, zu den billigsten Preisen.

Breslau.

**C. G. Schlabit.**

### Markt-Preis.

Breslau, den 19. August 1858.

**Eine Krämerei**, in einem Kirchdorfe, sowie ein **Kaffeehaus**, in der Nähe Breslau, u. eine kleine **Wirthschaft** werden bald zu kaufen gesucht. Näheres bei Oswald Fabig in Breslau, Hummerie 43, 2 Treppen.

	feine	mittel	ord. Waare	
Weißer Weizen . . . . .	105 bis 112	96	74	Sgr.
Gelber dito . . . . .	100 — 106	90	74	"
Roggen . . . . .	61 — 62	60	58	"
Gerste . . . . .	52 — 56	50	44	"
Hafer . . . . .	44 — 49	40	34	"
Erbsen . . . . .	74 — 80	71	69	"

Kartoffel-Spiritus 8% Thlr. Geld.